

SU CELLY zweizeilig

hohe Qualität – geringer Aufwand

Vorteile:

- äußerst gesunde Sorte mit bester Kornqualität und geringem Fungizidbedarf
- mit Abstand höchste Ertragswertzahl aller Zulassungskandidaten 2020
- ohne Fungizideinsatz dreijährig leistungsfähigste Wintergerste der Wertprüfung (106 % rel). Behandelt 2 % über VS California
- mittelfrüher Abreife mit guter Strohstabilität
- herausragende Mehltau- und Zwergrostresistenz sowie vergleichsweise geringe Ramulariaanfälligkeit
- Spitze in Proteingehalt und Hektolitergewicht

Kurzprofil:

nach Beschreibender Sortenliste

1 = sehr niedrig/früh/kurz,

9 = sehr hoch/spät/lang

Ährenschieben	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Reife	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Pflanzenlänge	■	■	■	■	■	■	■	■	■

Neigung zu

Lager	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Halmknicken	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Ährenknicken	■	■	■	■	■	■	■	■	■

Anfälligkeiten

Mehltau	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Ramularia	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Zwergrost	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Netzflecken	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Gelbmosaikvirusres.	ja								

Ertragsaufbau

Bestandesdichte	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Kornzahl/Ähre	■	■	■	■	■	■	■	■	■
TKM	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Kornertrag Stufe 1	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Kornertrag Stufe 2	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Marktwareanteil	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Vollgersteanteil	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Hektolitergewicht	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Rohproteingehalt (Futter)	■	■	■	■	■	■	■	■	■

SU CELLY zweizeilig

hohe Qualität – geringer Aufwand

Entwicklung und Ertrag:

Entwicklung	Mittlere Druschreife nach zügiger Jugendentwicklung
Ährenschieben	
Reife	
Pflanzenlänge	
Bestandesdichte	
Kornzahl/Ähre	
TKM	
Kornertrag Stufe 1	
Kornertrag Stufe 2	

Vitalität und Gesundheit:

Trockentoleranz	
Lager	
Halmknicken	
Ährenknicken	
Gesundheit	Herausragende Resistenzausstattung - über die gesamte Vegetation
Gelbmosaikvirusres.	ja
Rhynchosporium	
Ramularia	
Zwergrost	
Netzflecken	
Mehltau	
undef. Blattflecken	

Qualität:

Qualität	Zweijährig sehr Hektolitergewichte bei ausgezeichneter Sortierung und vergleichsweise höherem Eiweißgehalt
Marktwareanteil	
Vollgersteanteil	
Hektolitergewicht	
Rohproteingehalt (Futter)	

SU CELLY zweizeilig

hohe Qualität – geringer Aufwand

Anbauregionen	bundesweit für alle Standorte, insbesondere auch solche mit sehr hohem Krankheitsdruck
Fruchtfolge	universelle Fruchtfolgestellung aufgrund sehr hoher Saatzeitflexibilität
Saatzeittoleranz (zweizeilig)	sehr früh, z.B. 15. September~spät, z.B. Mitte Oktober

Aussaat (Körner/m²):

Saatstärke (Körner/m ²)	ortsüblich in Abhängigkeit von Saatzeit, Standort und Bestellbedingungen
frühe Saat (zweizeilig)	etwas erhöht, z.B. 260-280
mittlere Saat (zweizeilig)	etwas erhöht, z.B. 280-320
späte Saat (zweizeilig)	etwas erhöht, z.B. 320-360

N-Düngung:

startbetont : Beispiel in kg N / ha bei Bedarfswert 190 (Vorfrucht Getreide, sehr hohes Ertragsniveau)

Herbstgabe

bei ungünstigen Entwicklungsbedingungen (nach Getreide bis 1. Okt. 20 – 40, organisch bis 30 NH₄)

Startgabe

EC 13 - 25: 100 - 110 inkl. N_{min 0-30} mit 10 - 20 S zu Vegetationsbeginn

Schossgabe

EC 30 - 31: 40 - 60 inkl. N_{min 30-90}, üppige Bestände EC 32

Spätgabe

EC 39 - 49: 30 – 40, Trockenstandorte EC 39

Wachstumsregler im Intensivanbau:

Wachstumsregler im Intensivanbau	Als mittelkurzer, strohstabiler Typ etwas geringer dosieren
Wachstumsreglerbedarf	etwas geringer

Hinweise zum Pflanzenschutz	Im Hinblick auf die herausragende Blattgesundheit über die gesamte Vegetation ermöglicht SU CELLY eine minimierte Fungizidstrategie in integrierten Anbauverfahren.
-----------------------------	---

SU CELLY zweizeilig

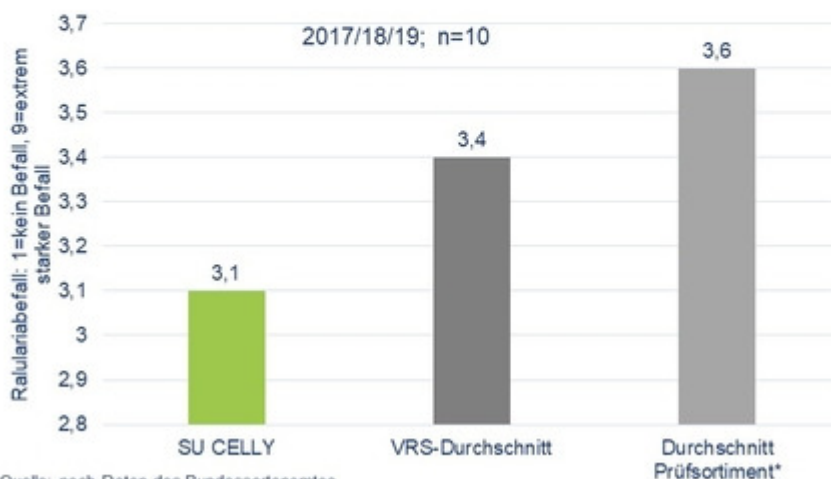
hohe Qualität – geringer Aufwand

Widerstandsfähig gg. Ramularia

SU CELLY: Ramularia-gesund



Ramulariabefall in der Wertprüfung 2017-2019; Vergleich mit Verrechnungsorten und Mittel Prüfsortiment



Quelle: nach Daten des Bundessortenamtes

© nach Daten des Bundessortenamtes